

MERKBLATT

BESUCHSTERMIN SCHULE: PROJEKTWERKSTATT

HINTERGRUND Das Thema «Wissenschaft und Öffentlichkeit» ist bei der Gebert Rüt Stiftung nicht nur ein eigener Förderbereich, sondern generell ein integrierter Bestandteil der vertraglich vereinbarten Projektaktivitäten. In Sinne des «Public Understanding von Science» engagiert sich jede/-r Projektleiter*in für eine niederschwellige Wissensvermittlung für Schulen und eine breitere Öffentlichkeit.

EINLEITUNG

Während der Dauer der Projektfinanzierung durch die Gebert Rüt Stiftung führt die/der Projektverantwortliche gemäss Fördervertrag (Art. 4) ein Forschungs-/Laborbesuch einer Schulklasse der Sekundarstufe I/II an der Hochschule durch. Ausgenommen von diesem Engagement sind Projekte mit einer Umsetzung in Schulen.

1 ORGANISATION

Vorbereitung und Durchführung des halbtägigen Besuchs, inklusive Kontaktnahme und Einladung, erfolgen durch die Projektleitung. Es wird empfohlen, bevorzugt Schulklassen aus peripheren Quartieren oder ländlichen Gebieten einzuladen. Allfällige Aufwendungen für die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln und die Verpflegung können die Lehrpersonen der Gebert Rüt Stiftung in Rechnung stellen.

2 ZIEL

Der Besuch soll den Schüler*innen die Gelegenheit geben, einen authentischen und zugleich niederschweligen Einblick in ein konkretes Projekt zu gewinnen und so hautnah erfahren, wie «Science Entrepreneurship» praktisch umgesetzt wird.

Insbesondere den jüngeren Mitarbeiter*innen des Projekts soll der Besuch die Möglichkeit geben, interessierten Laien ihr Projekt vorzustellen. Die Anforderungen der didaktischen Reduktion stellen für die Vermittlung von «Wissenschaft und Öffentlichkeit» ein ideales Übungsfeld dar.

3 PROJEKTNACHWEIS

Im Rahmen des Projektabschlusses ist der Nachweis zu erbringen, dass unter dem Titel «Besuchstermin Schule: Projektwerkstatt» ein Schulklassenbesuch stattgefunden hat. Dieser Nachweis kann in Form einer Bestätigung und Würdigung durch die begleitende Lehrperson erfolgen.